

DisboPMMA 746

Verlaufsbeschichtung



Hochreaktive, gefüllte Beschichtung für verschleißfeste, mechanisch hoch belastete Flächen.

Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Als Schutzschicht auf DisboPMMA 744 Abdichtung und DisboPMMA 745 THIX Abdichtung in begangenen und befahrenen Bereichen, wie z.B. auf Balkonflächen, Terrassen, Laubengängen, Parkflächen usw. Mit Quarzsand gefüllt auch als Ausgleich von Unebenheiten unterhalb von Abdichtungen geeignet.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ reagiert bereits ab 3 °C ■ schnell überarbeitbar ■ hohe Verschleißfestigkeit
Materialbasis	Flüssigkomponente: flexibilisiertes Polymethylmethacrylat Füllstoff: Spezialfüllstoff mit abgestufter Sieblinie Katalysator: sauerstoffreiche Verbindung auf Peroxidbasis
Verpackung/Gebindegrößen	DisbonPMMA 746 Verlaufsbeschichtung Flüssigkomponente: 10 kg DisbonPMMA 746 Verlaufsbeschichtung Füllstoff: 23 kg DisboPMMA 740 Katalysator: 100 g Plastikbeutel
Farbtöne	Beige (Flüssigkomponente: Transparent)
Lagerung	Flüssigkomponente: kühl, trocken, frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde mindestens 18 Monate lagerstabil. Gebinde vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Bei Teilentnahmen Gebinde wieder luftdicht verschließen. Füllstoff: kühl, trocken, frostfrei. Katalysator: nur in geschlossenen Gebinden, trocken, fern von Wärme- und Zündquellen, unterhalb 30 °C lagern. Bei starker Erwärmung, z.B. direkter Sonneneinstrahlung, kann sich der Katalysator selbst entzünden.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1,0 g/cm³ (Flüssigkomponente) ■ Viskosität: ca. 320 mPas (Flüssigkomponente)

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Hinweis: Aufgrund spezieller Anforderungen in Umgang und Applikation ist dieses Produkt nur von geschulten und zertifizierten Fachunternehmen zu verarbeiten.

Die Applikation ist auf vielen, auch wechselnden Untergründen möglich.
Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. Ein Gefälle von 3 % darf nicht überschritten werden.
Die Oberflächenzugfestigkeit von mechanisch belasteten Flächen muss im Mittel 1,5 N/mm² betragen. Der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.
Beton- und Zementestriche dürfen eine Restfeuchte von max. 5 CM-% aufweisen. Aufsteigende Feuchtigkeit ist auszuschließen.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleiftechnik, vorzubereiten. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und Lunker sind zu öffnen, der Untergrund muss eine feinraue Struktur aufweisen. Flächen mittels leistungsfähigem Industriestaubsauger entstauben. Tragfähige Altbeschichtungen sind mit einer Rautiefe von 0,5 mm anzuschleifen (Dispersionsfarben und Lackanstriche grundsätzlich entfernen).

Materialzubereitung Flüssigkomponente aufrühren und in ein ausreichend großes Mischgebilde füllen. Füllstoff mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min) klumpenfrei einrühren. Anschließend DisboPMMA 740 Katalysator zugeben, mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min) intensiv mischen, bis eine schlierenfreie, gleichmäßige Masse entsteht. Dabei ist darauf zu achten, dass das Material an Gebindeboden und -rand ebenso erfasst wird. Material in ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen.

Mischungsverhältnis 10 kg Flüssigkomponente : 23 kg Füllstoff : 2 Plastikbeutel á 100 g Katalysator (entspricht 2 % Katalysator-Zugabe bei 20 °C)

	Untergrundtemperatur in °C; Dosierung DisboPMMA 740 Katalysator in % (Richtwerte)						
	3 °C	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C	25 °C	30 °C
Zugabe in %	4 %	4 %	4 %	3 %	2 %	2 %	1 %
Plastikbeutel á 100 g je 10 kg Gebinde	4 Stck.	4 Stck.	4 Stck.	3 Stck.	2 Stck.	2 Stck.	1 Stck.

Auftragsverfahren Glättkelle oder Dreieckszahnrakel (Metallzahnung: 92 oder Gummizahnung: 8 - 9 mm)
Beschichtungsaufbau **Verlaufbeschichtung:**

DisboPMMA 746 Verlaufsbeschichtung wird auf die grundierte bzw. vorbereitete oder mit DisbonPMMA 744 Abdichtung/DisbonPMMA 744 THIX Abdichtung abgedichtete Fläche geschüttet, mit einer Zahnrakel verteilt und sofort mit einer Stachelwalze im Kreuzgang entlüftet. Abstreungen mit Quarzsand müssen sofort in das frische Material erfolgen. Bei Gefälle > 3 % DisboADD 917 PMMA-Stellmittel verwenden.

Detaillierte Beschichtungsaufbauten sind in den System-Merkblätter beschrieben

Verbrauch

Verlaufbeschichtung DisbonPMMA 746 Verlaufsbeschichtung Flüssigkomponente Füllstoff	mind. 4,0 kg/m ² mind. 1,2 kg/m ² mind. 2,8 kg/m ²
Abstreuerung (bei Bedarf) Disboxid 943 Einstreuquarz	ca. 4,0 kg/m ²

Exakte Verbrauchswerte durch Musterlegung am Objekt ermitteln.

Verarbeitbarkeitsdauer
Verarbeitungsbedingungen

Bei 20 °C ca. 15 Minuten

Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur:

Mind. 3 °C, max. 35 °C

Die relative Luftfeuchtigkeit darf 90 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur muss immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen. Während der Aushärtung das Material vor Feuchtigkeit schützen.

Wartezeiten

Die Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen sollten bei 20 °C mindestens 60 Minuten und max. 3 Tage betragen. Der angegebene Zeitraum wird durch höhere Temperaturen verkürzt, durch niedrigere verlängert.

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 2 % Katalysatorzugabe nach 35 Minuten regenfest, nach 60 Minuten begehbar, nach 3 Stunden ausgehärtet.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit DisboADD 993 PMMA-Reiniger.

Hinweise

Gutachten

Aktuelle Gutachten auf Anfrage.

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Nur für gewerbliche Anwender.

Flüssigkomponente:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter dicht verschlossen halten. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. Schutzhandschuhe/Augenschutz tragen. Enthält: Methylmethacrylat, 2-Ethylhexylacrylat, (1-Methyl-1,2-ethandiyloxy)bis- diacrylat, Tetramethyldimethacry - Hotline für Allergieanfragen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Füllstoff:

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Staub oder Nebel nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Entsorgung

Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat.A/j.): 500g/l (2010)
Dieses Produkt enthält max. <50 g/l VOC.

Giscode

RMA10

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblätter.
Bei der Verarbeitung des Materials sind die Disbon-Bautenschutz-Verarbeitungshinweise zu beachten

CE-Kennzeichnung

	
Disbon GmbH Roßdörfer Straße 50, D-64372 Ober-Ramstadt	
20	
DIS-746-016383 EN 13813:2002	
Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen EN 13813:SR-E _{fl} -B1,5-AR1-IR4	
Brandverhalten	E _{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	≤ AR1
Haftzugfestigkeit	≥ B1,5
Schlagfestigkeit	≥ IR4

EN 13813

Die EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen" legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen werden auch von dieser Norm erfasst.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr.746 · Stand: September 2020

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.disbon.de.